

# Jubiläumsveranstaltung zum Auftakt in der vollbesetzten IGS Edemissen

Seit 1974 besteht die Gemeinde Edemissen: Das **50. Jubiläum** wurde nun mit einer Auftaktveranstaltung gefeiert

VON ECKHARD BRUNS

**Edemissen.** Vor exakt 50 Jahren fand eine große Gebietsreform statt. Viele Ortschaften, die bisher selbstständig ihre regionale Politik betrieben, wurden zu größeren Einheiten zusammengeführt. Dabei entstand unter vielen anderen die Gemeinde Edemissen mit gesamt 14 zusammenhängenden Dörfern.

Das war keine einfache Aufgabe, wie sich schnell für alle Beteiligten herausstellte. Vorbehalte, verschiedene Interessen und Widerstände mussten geklärt werden. Straßennamen und Hausnummern galt es zu ändern, da sie in den dazugehörigen Ortschaften mehrfach vergeben waren. Edemissen wurde der Mittelpunkt für die zusammengeführten Gemeinden. Die Dezentralisierung wurde zusammengefasst und neu organisiert.

Das Jubiläumsjahr wurde mit einer gelungenen Auftaktveranstaltung in der Mensa der Integrierten Gesamtschule (IGS) Edemissen gefeiert. Bürgermeister Tobias Faust (SPD) begrüßte die mehr als 100 geladenen Gäste in der vollbesetzten Aula der Schule. Unter vielen anderen nahmen Hubertus Heil, (SPD), Bundesminister für Arbeit und Soziales, die niedersächsischen Landtagsabgeordneten Christoph Plett (CDU), Julius Schneider (SPD) und Heiko Sachtleben (Bündnis



Sandra Homann (PAZ) und Bürgermeister Tobias Faust präsentieren den neuen Veranstaltungskalender.

FOTO: ECKHARD BRUNS

90/Die Grünen), Landrat Henning Heiß sowie viele Ortsbürgermeister und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Feuerwehren am Festakt teil.

Faust berichtete über den Aufbau der Infrastruktur mit neuen Kindergärten, dem Ausbau des Schulzentrums, Sportanlagen inklusive Golfplatz sowie die

vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde Edemissen. Der digitale Ausbau gehört ebenfalls zu den Schwerpunktaufgaben der Gemeinde. Sein besonderer Dank ging an die vielen Ehrenamtlichen, die sich zuverlässig und engagiert an zahlreichen Projekten beteiligen. „In der Gemeinde leben, wo es sich lohnt“, hob Faust schmunzelnd hervor.

Hubertus Heil zitierte Jürgen Dieckhoff (PAZ) mit den Worten: „Mensch sein in der Wohlfühlgemeinde Edemissen“. Die Gemeinde bietet den Bürgern eine Heimat und Landschaft in der Nähe der Heide, die ihnen Lebensqualität und Zusammenhalt bieten und die Nachbarn sich noch kennen. „Am 23. Mai 2024 wird unser Grundgesetz 75 Jahre. Dafür müssen wir aktiv eintreten. Wir lassen uns unsere Demokratie nicht kaputtmachen“, hob Heil deutlich hervor.

Landrat Henning Heiß und Maren Wegener, Stellvertretende Präsidentin des Städte- und Gemeindebundes forderten mehr Basisförderung durch Land und Bund. Dazu gehört der gezielte Abbau von Bürokratie, Regeln und Auflagen. Aus der Partnergemeinde Zahna-Elster überbrachte Bürgermeister Peter Müller seine Glückwünsche: „Mehr grün ins Rathaus... Ist nicht politisch gemeint.“ Er übergab

Faust eine schöne Palme für sein Büro.

Abschließend gab der ehemalige ehrenamtliche Bürgermeister, Ratsvorsitzende und langjährige Ratsmitglied Wolfgang Welge (79) einen historischen Rückblick als Zeitzeuge auf die vergangenen 50 Jahre der Gemeinde Edemissen. Aus seiner aktiven Zeit als kommunaler Politiker konnte er über die Entwicklung von der Teilzeitarbeit, oft im häuslichen Bereich (Wohnzimmer) bis hin zum Neubau des Rathauses (1978) in Edemissen berichten.

Auch an den erfolgreichen Kontakt zu den Partnergemeinden Chaulnes in Frankreich und Zahna-Elster in Sachsen-Anhalt erinnert sich Welge gern. Sein besonderer Dank ging an die langjährigen Wegbegleiter, die leider nicht mehr an dem runden Geburtstag der Gemeinde teilnehmen können. „Lasst uns gemeinsam standhaft bleiben für eine wehrhafte Demokratie und die Augen nicht vor der Vergangenheit verschließen“, gab Welge den Gästen mit auf den Weg.

Musikalisch wurde die Veranstaltung gekonnt und vielseitig vom Musikzug der freiwilligen Feuerwehr aus Abbensen begleitet. Es schlossen sich intensive Gesprächsrunden in kleinen und größeren Gruppen mit aktuellen Themen und dem Austausch diverser Erinnerungen und Anekdoten an.

## 30 Jahre REPO – feiern Sie mit!

Der Markt in Ilsede bietet tolle Aktionen zum 30-jährigen Jubiläum

**Ilsede.** Der REPO-Markt Rest- und Sonderposten in Ilsede feiert 30-jähriges Jubiläum und überrascht seine Kundinnen und Kunden ab Montag, 11. März, 9 Uhr, mit tollen Aktionen. Die REPO-Geschäftsführung bedankt sich bei allen Kundinnen und Kunden für ihre Treue und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren langjährigen Einsatz.

Am 28. März 1994 eröffnete REPO in der Gerhard-Lukas-Straße 37-45 in Ilsede den sechsten REPO-Markt mit einer Verkaufsfläche von etwa 2.700 m², auf der Rest- und Sonderposten aus den Bereichen Teppichböden, Farben, Tapeten, Gardinen, Haushaltswaren und Lebensmittel zu absoluten Tiefstpreisen angeboten wurden. Am 17. August

2015 eröffnete direkt gegenüber des Marktes der REPO-Möbelmarkt mit einer Verkaufsfläche von etwa 1.900 m², um das Angebot in Ilsede mit Schlafzimmer-, Wohnzimmer-, Esszimmer- und Polstermöbeln zu erweitern.

### REPO: Mehr, besser, billiger

Im Laufe der Jahre konnte das bestehende Angebot erweitert und mit vielen neuen Warensortimenten ergänzt werden. Der Markt bietet eine große Auswahl an Aktions- und Saisonwaren. Auch das vielfältige Gartensortiment wurde erheblich vergrößert.

### REPO: Immer eine gute Wahl

Heute hat sich der REPO-Markt als gut besuchter Einkaufsmagnet mit ständig wech-



Zum 30-jährigen Jubiläum überrascht der REPO-Markt seine Kundinnen und Kunden mit tollen Aktionen.

FOTO: PRIVAT

selnden Angeboten in der Region Ilsede etabliert. Tausende Stammkunden nehmen die Gelegenheit Woche für Woche wahr, ihr Schnäppchen im REPO-Markt in Ilsede zu machen.

Ein eingespieltes Team von Einkäuferinnen und Einkäufern, die beste Verbindungen zu Herstellern und Großhändlern haben, macht es möglich, die riesige Auswahl an Waren

zu sensationellen Preisen anzubieten. Das motivierte und fachkundige Team im Markt trägt zum Einkaufserlebnis bei. Ein Besuch im REPO-Markt lohnt sich immer!